

**Interview mit Beatrix Stracke, Bibliothekarin in der Stadtbibliothek Hattingen zum Projekt "Lesen ist cool, Män!" (geführt am 5. Oktober 2015)**

*Iris Henrich: Warum haben Sie das Projekt für Jungen ins Leben gerufen? Gab es einen konkreten Auslöser?*

**Beatrix Stracke:** Einen konkreten Auslöser gab es nicht, aber wir haben natürlich gemerkt, dass die Mädchen einfach lesefreudiger sind. Das haben wir z. B. auch beim SommerLeseClub gesehen. Es ist nicht so, dass Jungen gar nicht lesen, aber sie sind tendenziell untervertreten.

*I.H.: Wie hoch war der Jungenanteil bei den als Bibliotheksnutzer angemeldeten Kindern/Jugendlichen bisher?*

**B.S.:** Wir konnten das beim SommerLeseClub sehr gut nachvollziehen und da waren die Jungen mit einem Anteil von ca. 32 % vertreten.

*I.H.: Was erhoffen Sie sich vom Projekt, welches Ziel wollen Sie erreichen?*

**B.S.:** Es ist sehr schade, dass die Jungen die Chance nicht nutzen und deshalb wollen wir ihnen einen größeren Anreiz bieten, damit sie auf Bücher zugreifen, denn Lesen und Schreiben sind die wichtigsten Grundfertigkeiten, die wir im Leben brauchen. Wenn gerade das Lesen zu sehr als Mädchen-Eigenschaft definiert wird - viele Jungen denken: "Das machen nur Mädchen, da habe ich nichts mit zu tun" - dem wollen wir entgegenwirken, damit sie nicht auf der Strecke bleiben.

*I.H.: Wie war bisher die Resonanz auf das Projekt?*

**B.S.:** Wir haben am 12. September die erste Papa-Zeit durchgeführt, und damit bewusst die männlichen Vorbilder angesprochen unter dem Motto „Wenn mein Vater liest – lese ich später auch“. Der Leiter der Aktion Herr Meyn-Schwarze war sehr angetan, dass gleich beim ersten Termin viele Väter dabei waren, die auch sofort mitgemacht haben, was ja nicht so selbstverständlich ist. Oft scheuen sich gerade Erwachsene mitzuspielen, z. B. Theater zu spielen, aber das war klasse, sie waren gemeinsam mit Feuereifer dabei. Mittlerweile können wir auch sagen, dass die 2. Papa-Zeit schon im Vorfeld ausgebucht ist.

*I.H.: Was ist für nächstes Jahr geplant?*

**B.S.:** Wir werden schauen, wie die weitere Resonanz auf die Papa-Zeit ist und würden uns wünschen, sie weiterzuführen. Die Bestände mit Themen, die besonders Jungen zum Lesen animieren werden auf jeden Fall weiter ausgebaut, also z. B. die Medienboxen und die Playstation-Spiele. Wir bieten auch regelmäßig Bilderbuchkino und Vorleseveranstaltungen an und haben schon vor dem Start des Projekts „Lesen ist cool, Män“ verstärkt darauf geachtet, dass wir genug männliche Vorleser haben. Ansonsten sind wir ganz aufgeschlossen, da weiter am Ball zu bleiben und auch noch Neues auszuprobieren.

*I.H.: Gibt es noch etwas aus Ihrer Sicht, das erwähnenswert wäre?*

**B.S.:** Wichtig ist mir noch zu erwähnen, dass das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW dieses Projekt zu 80 % fördert.

*I.H.: Vielen Dank für das Gespräch!*